

TOP Geopfad Roßkunst

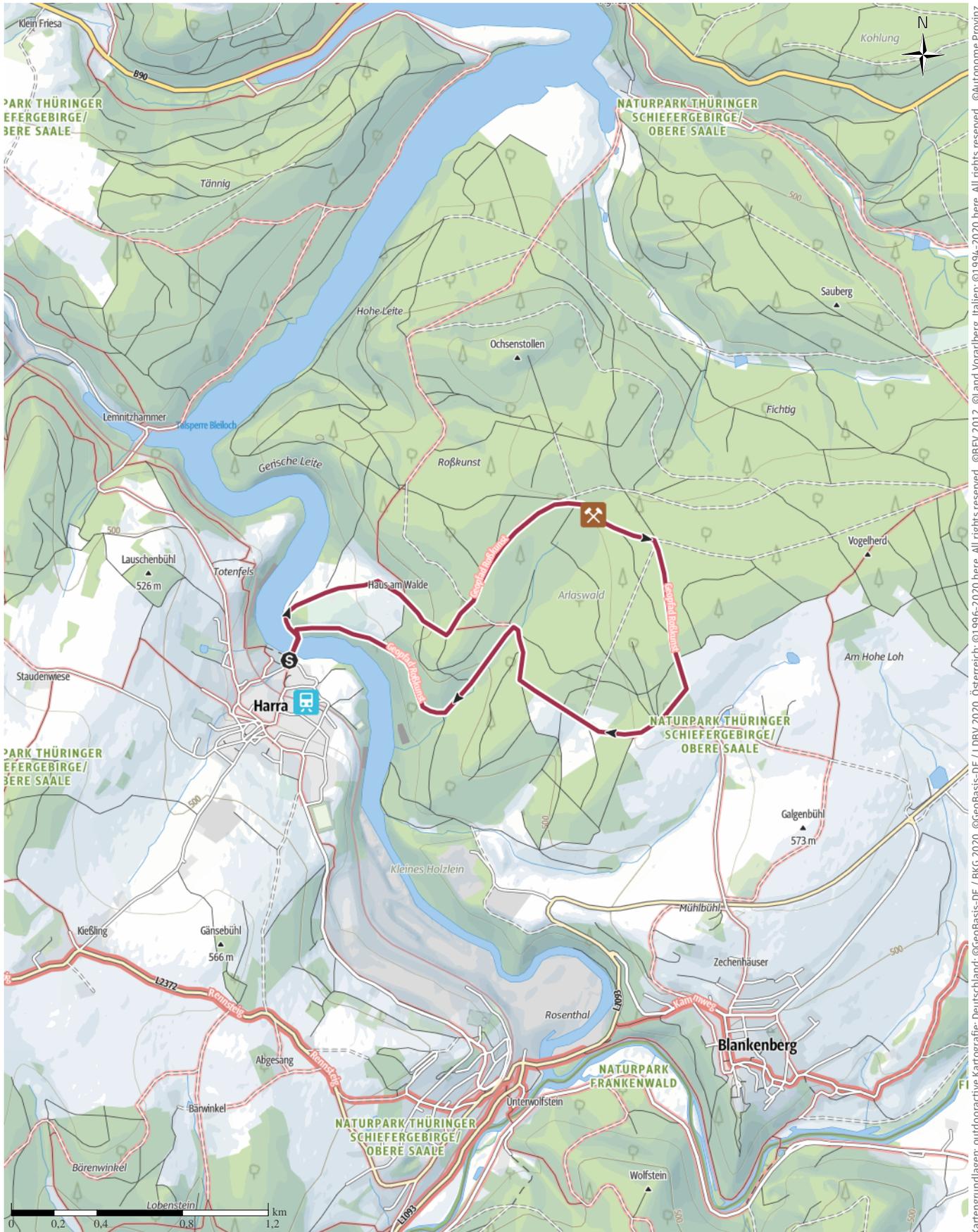
↔ 6km

🕒 1:42h

▲ 170m

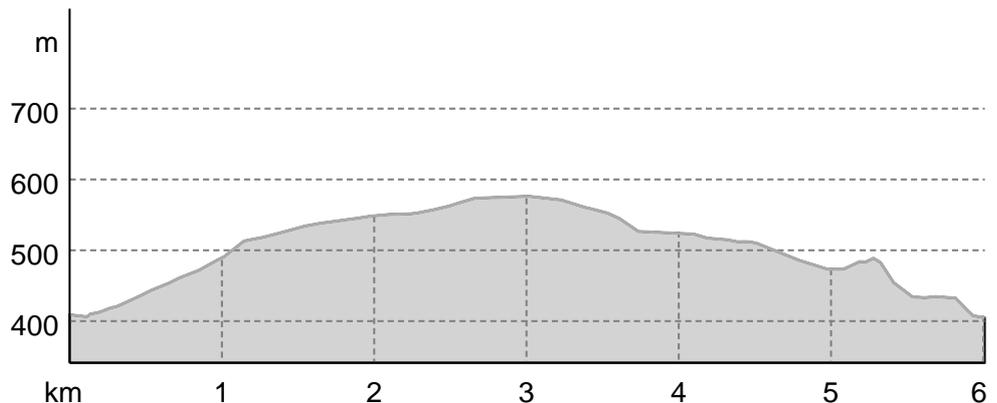
▼ 174m

Schwierigkeit mittel



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2020, ©GeoBasis-DE / LDVB 2020, Österreich: ©1996-2020 here. All rights reserved. ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2020 here. All rights reserved. ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, ©BAFU – Bundesamt für Umwelt Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)

Höhenprofil



Tourdaten

Wanderung

Strecke ↔ 6 km

Dauer ⌚ 1:42 h

Aufstieg ▲ 170 m

Abstieg ▼ 174 m

Schwierigkeit mittel

Kondition ●●●●●●

Technik ●●●●●●

Höhenlage

576 m

405 m

Beste Jahreszeit

JAN | FEB | MÄR
 APR | MAI | JUN
 JUL | AUG | SEP
 OKT | NOV | DEZ

Bewertungen

Autoren

Erlebnis ●●●●●●

Landschaft ●●●●●●

Community

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

mit Bahn und Bus erreichbar aussichtsreich

geologische Highlights kulturell / historisch

Auszeichnungen

🔄 Rundtour

👨👩👦 familienfreundlich



Quelle

Regionalverbund Thüringer Wald e. V.

Bahnhofstr. 4-8

98527 Suhl

Telefon 03681 / 35305-20

Fax 03681 / 35305-6

info@thueringer-wald.com

http://www.thueringer-wald.com

Der Geopfad Roßkunst

führt an offenen Stollen, Pingen und Haldenzügen vorbei, wo man sich sein Souvenir selbst suchen kann und einen Einblick in die schwere Arbeit der Bergleute bekommt.

Beginn des Wanderweges ist an der Saalebrücke Harra. Es geht über die Brücke und nach ca. 250 Metern haben wir links unten am alten Fahrweg einen offenen Stollen. Die Öffnung ist ca. 0,7 m breit und 30 cm hoch. Nach dem Mundloch erhöht sich der Stollen auf 1,20 m und 0,70 breit. Von hier aus kann man sich einen Überblick über die Grube verschaffen.

Weiter geht es bergauf. Nach dem Waldbeginn zeigen sich ca. 50 m links alte Fahrwege im Gestrüpp ab, die



Frank Spörl

Aktualisierung: 14.07.2020

TOP Geopfad Roßkunst

früher mit Karren genutzt wurden und zwei bis drei Mal seitlich verlegt wurden, wenn sie eingefahren waren.

Nach der Steigung befindet sich rechts ein uralter Pingenzug, der eine Quellfassung hat. Aus dem alten Stollen wird von hier aus das Gehöft „Haus am Wald“ mit Trinkwasser versorgt.

Wir kommen an eine Kreuzung mit 4 abgehenden Wegen. An den linken Weg befindet sich nach ca. 250 m ein eingezäunter Gedenkstein mit 3 Kreuzen und der Jahreszahl 1779. Es liegt die Vermutung nahe, dass hier eine erwachsene Person mit zwei Kindern zu Tode gekommen ist (Blitzschlag oder Unfall).

Zurück auf dem Rundweg erstrecken sich im weiteren Verlauf rechts und links die Pingenzüge des Hundszuges und der Roßkunst über eine größere Fläche. Die Roßkunst besteht aus einer großen Halde Schlacke, einen Förderschacht, einen Fahrschacht und einen Förderschacht an dem Wasser gezogen wurde. Weiterhin ist ein Damm zu sehen, auf dem sich eine Rösche befand. Unter dem Wasserschacht gibt es ein Licht- und Luftloch. 100 m weiter talwärts befindet sich der Erbstollen der Roßkunst.

Der Pingenzug des Hundszuges links vom Weg ist durch große Pingene gekennzeichnet, die im dichten Holz liegen.

Nach weiteren 3 km biegen wir auf den Weg am Galgersbach links Richtung Tal ab. Nach ca. 1 km, dem Bach folgenden, liegt die Grube Kluft mit den Beilehn Sechse und Hornzug. Sie zeichnen sich durch zahlreiche Pingene und große Halden, die den Talgrund rechts und links kennzeichnen. Am Saaleufer befindet sich der Erbstollen der Kluft der einsehbar ist, in dem aber ca. 80 cm hoch das Wasser steht. Er geht ca. 150 m tief in den Berg hinein.

Unterhalb der Baumschule Harra finden wir hinter einem abgebrochenen Felsen das offene Mundloch eines alten Bergwerkes. Zu sehen sind Bühnenlöcher im Fels, welche auf einen regen Bergbau deuten.

Wir wandern zurück über die Brücke nach Harra. In der Stützmauer des Schloßgartens ist der Eingang zum ehemaligen Lagerkellers des Rittergutes Harra.

Ausrüstung

Festes Schuhwerk ist sehr empfehlenswert

Wegbeschreibung**Start der Tour**

Ruheinsel Harra

Koordinaten:

DG: 50.420245, 11.684742

GMS: 50°25'12.9"N 11°41'05.1"E

UTM: 32U 690712 5588802

w3w: ///probte.mauer.hinauf

Ende der Tour

Ruheinsel Harra

Wegbeschreibung

Die Markierung des Weges wird zurzeit überarbeitet.

Weglogo**Anreise**

Diese Tour ist gut mit Bahn und Bus erreichbar.

Schutzgebiete 

Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale
Fauna-Flora-Habitat-Gebiet Hänge an der Bleilochtalesperre
Vogelschutzgebiet Hänge an der Bleilochtalesperre

In diesen Schutzgebieten gelten folgende Regeln:

- Bitte nicht abseits der Wege gehen.
- Bitte keinen Lärm machen.
- Bitte keine Hunde frei laufen lassen.
- Bitte keine Drachen und Modellflugzeuge fliegen lassen.
- Bitte keine Steine oder Mineralien sammeln.
- Bitte keine Pilze sammeln.
- Bitte keinen Müll liegen lassen.
- Bitte keine Tiere füttern.
- Bitte nur auf den markierten Flächen zelten.
- Bitte kein offenes Feuer machen.
- Bitte keine Pflanzen pflücken.
- Bitte keine Pflanzen und Tiere aussiedeln.

- Anzeige -

Finnland - Finde deine Ruhe und dein Glück in der Natur



QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr ...

Webseite

<https://out.ac/YxJBn>

In Finnland findest du Ruhe und viel persönlichem Freiraum. Man spürt die Ruhe in der reinen finnischen Natur, aber auch in den charmanten Städten. In Lappland kannst du das spektakulärste Lichtspiel der Natur erleben, das Polarlicht. Traditionelle Aurora-Spotting-Aktivitäten sind Schneeschuhwandern, Langlaufen oder Schneemobil-, Rentier- und Schlittenhundetouren. Für ein wirklich einzigartiges Übernachtungserlebnis kannst du eine Nacht in speziell angefertigten Glasiglus oder Luxussuiten verbringen und den Blick über den arktischen Himmel genießen.

www.visitfinland.com/winter

- Anzeige -

Interessante Punkte



„Tipp des Autors“

 Bergwerk

 Einstieg

Quelle: Regionalverbund Thüringer Wald e. V.



„Tipp des Autors“

 Bahnhof

 Bahnhof Harra

Quelle: Regionalverbund Thüringer Wald e. V.

Tour zum Mitnehmen für iPhone und Android

TOP Geopfad Roßkunst



Der Totenfels

Foto: Peter Möller, Regionalverbund Thüringer Wald e. V.



Stollen-Altbergbau

Foto: Peter Möller, Regionalverbund Thüringer Wald e. V.



Foto: Peter Möller, Regionalverbund Thüringer Wald e. V.



Foto: Peter Möller, Regionalverbund Thüringer Wald e. V.

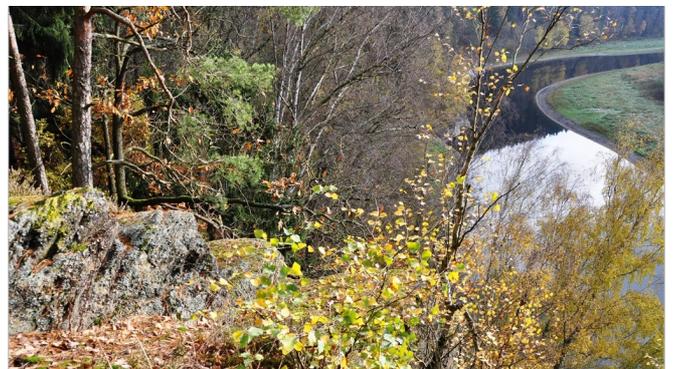


Foto: Peter Möller, Regionalverbund Thüringer Wald e. V.

Zeichenerklärung

Topografie

	Wald, Forst
	Moor, Sumpf, Ried
	Heide
	Wohnbaufläche mit Einzelgebäude
	Gewerbefläche mit Einzelgebäude
	Friedhof
	Golfplatz
	Sportplatz, Stadion
	Stadion
	Freibad
	Weinberg
	Felszeichnung
	Staatsgrenze
	Landesgrenze
	Kreisgrenze
	Höhenlinie
	Sondernutzungsfläche
	Naturschutzgebiet

Topografische Einzelzeichen

	Berg/Gipfelkreuz
	Höhenpunkt
	Fels
	Höhle
	Kirche
	Kapelle
	Friedhof
	Schloss/Burg
	Kloster
	Denkmal
	Ruine
	Bergwerk
	Findling/Hügelgrab
	Sendemast/Turm
	Windrad
	Wasser-/Windmühle
	Aussichtspunkt

Straßen und Wege

	Autobahn mit Nummer
	Bundesstraße mit Nummer
	Staats-, Landes-, Kreisstraße
	Gemeindestraße
	Hauptwirtschaftsweg
	Wirtschaftsweg
	Fußweg
	Klettersteig

Lifte, Eisenbahn

	Großkabinenbahn
	Kabinenbahn
	Sessellift
	Ski-, Schlepplift
	Materialseilbahnen
	Eisenbahn
	S-Bahn
	U-Bahn
	Straßenbahn
	Bahnhof